



...mehr als gute Pflege!

Jahresrückblick Senioren-Park carpe diem Waldalgesheim



Senioren Park carpe diem
Neustraße 7
55425 Waldalgesheim
Tel.: 06721-9459-0
Fax: 06721-9456-555

Vorwort

Unser Rückblick soll Sie strukturiert und klar über die Entwicklung des Senioren-Parks in Waldalgesheim informieren. Er wird auf der Grundlage der Ereignisse des vergangenen Jahres mit Blick in die Zukunft erstellt.

Stabilisierung, so lautet die Parole nach den ersten drei Betriebsjahren des komplexen Dienstleistungszentrums. Mittlerweile arbeiten 130 Menschen für das Wohl der Seniorinnen und Senioren der Ortsgemeinde und es gilt das stetige Wachstum zu prüfen, zu bewerten und an der einen oder anderen Stelle neu zu strukturieren, um das Fundament für das weitere Wachstum zu festigen. Gemeinsam mit unserem Team, den Kooperationspartnern und der Ortsgemeinde stellen wir uns diesem Entwicklungsschritt und sind dankbar für die vielfältige Unterstützung. Wir freuen uns auf ein gutes neues Jahr 2024.



Rolf Josef Thelen, Einrichtungslleitung
Waldalgesheim, 20.01.2024

- 1. Leben im Senioren-Park Waldalgesheim**
 - 1.1 Leben und Wohnen
 - 1.2 Feste und Feiern
 - 1.3 Freizeitgestaltung
 - 1.4 Essen und Trinken
 - 1.5 Pflege und Betreuung
- 2. Dienstleistungen des Senioren-Parks**
 - 2.1 Hilfs- und Unterstützungsangebote
 - 2.2 Ambulante Dienstleistungen
 - 2.3 Tagespflege
 - 2.4 Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege
 - 2.5 Betreutes Wohnen
- 3. Ausbildung und Arbeit im Senioren-Park**
 - 3.1 Betriebliches Gesundheitsmanagement
 - 3.2 Gesundheitstag, Mottotage, Aktionstage, Benefits
 - 3.3 Personalentwicklung
 - 3.4 Mitarbeiterfeste
- 4. Qualität**
 - 4.1 Prüfergebnisse (interne und externe Audits)
 - 4.2 Kunden- und Mitarbeiterbefragungen
 - 4.3 Qualitätsentwicklung
- 5. Projekte und Initiativen**
 - 5.1 Ehrenamtsprojekt Umweltpreis
 - 5.2 Palliativ-Versorgung und Milieugestaltung
 - 5.3 Unterstützung pflegender Angehöriger
- 6. Fazit**

1. Leben im Senioren-Park – *carpe diem*

Die Pflege dient dem Leben. Eine gute Betreuung, Pflege und Versorgung sind die Grundlage für ein selbstbestimmtes Leben im Alter, die Grundlage für Lebensqualität.

1.1 Leben und Wohnen – *Freiheit und Sicherheit unter einem Dach.*

Der Senioren-Park hat mit seinen niedrighschwelligem, ambulanten, teilstationären und stationären Angeboten das Ziel, eine professionelle und qualitativ hochwertige Pflege, Betreuung und Versorgung für ältere Menschen sicherzustellen. Der Tag kann von hilfe- und pflegebedürftigen Menschen dann bestmöglich und selbstbestimmt genutzt werden, wenn der individuelle Unterstützungsbedarf in guter Qualität – zur Zufriedenheit der älteren Menschen – befriedigt wird. Menschen, die im Senioren-Park wohnen, leben in einer eigenen Wohnung bzw. in einem Wohnraum für eine Person, der für die Pflege, Betreuung und Versorgung optimal eingerichtet ist und die individuelle Gestaltung und Nutzung ermöglicht. Zudem können die Seniorinnen und Senioren Gruppen- und Aufenthaltsräume unserer Häuser ebenso nutzen, wie das öffentliche Café-Restaurant.

Aufgrund der zunehmenden Nachfrage im Hinblick auf die Internet-Nutzung ist es unser Ziel, dass WLAN-Angebot für Alle in 2024 so auszubauen, dass eine Nutzung in den Räumen der pflegebedürftigen Menschen jederzeit möglich ist.

1.2 Feste und Feiern – *Spaß und Freude sind immer mit dabei.*

Waldalgesheim ist für seine Feste und Feiern, für seine gute Gemeinschaft und die zahlreichen Vereine bekannt. Wir haben dementsprechend auch kein Fest und keine Feier ausgelassen und neben kleinen Veranstaltungen im Café oder in den Wohnbereichen die Räume der Ortsgemeinde für Großveranstaltungen wie z.B. das Sommerfest und das Weihnachtsfest genutzt. Es wurde und wird viel gesungen, getanzt und gelacht.

1.3 Freizeitgestaltung – *tun was gut tut.*

Unser Ziel ist es, den individuellen Bedürfnissen und Wünschen der älteren Menschen im Hinblick auf die Freizeitgestaltung gerecht zu werden. Grundlage ist für uns die Erfassung der persönlichen Bedürfnisse, die das Programm der zusätzlichen Betreuungskräfte mit Blick auf Angebote und Veranstaltungen beeinflusst. Neben den täglichen Angeboten in der Tagespflege und in den Wohnbereichen (Beispielsweise: Backen, Kochen, Singen, Bewegung, Kreativkurse, Spielenachmittagen, Männer-Aktions-Kreis, Gedächtnistraining...) finden dementsprechend unter anderem Spaziergänge, Wanderungen und individuelle Einzelangebote statt. Im folgenden Jahr prüfen wir die Ausweitung der Angebote durch Ehrenamtliche.

1.4 Essen und Trinken – *hält Leib und Seele gesund.*

Unser Küchenteam – mit drei ausgebildeten Köchen – sorgt täglich für frisches Essen in guter Qualität. Dabei sind uns die Kundenwünsche und die Kundenzufriedenheit sehr wichtig. Die Einrichtung beliefert die Senioren im Haus, den Menü-Service, das Café-Restaurant, die Grundschule und den Kindergarten. Im kommenden Jahr gilt es, die bestehenden Kooperationen zu pflegen und den Umsatz im Café-Restaurant und im Menü-Service schrittweise zu erhöhen. So sind unter anderem Aktionstage und Veranstaltungen geplant.

1.5 Pflege und Betreuung – *individuell, einfühlsam und professionell*

Die Mitarbeitenden, die in der direkten Pflege und Betreuung arbeiten, kommen den pflegebedürftigen Menschen am nächsten. Ihre Menschlichkeit und Professionalität ist gleichzeitig auch die Qualität, die von unseren Kunden wahrgenommen wird. Es gilt daher, diese Menschen gezielt auszuwählen, zu binden und zu entwickeln. Im Rahmen der Stabilisierungsphase der Einrichtung bleibt diese Tätigkeit eine Kernaufgabe der Einrichtungsleitung und der Abteilungsleitungen.

2. Dienstleistungen des Senioren-Parks

Die Grundlage für unser Dienstleistungsangebot bildet die Vision, älteren Menschen den Alltag zu erleichtern und eine positive Lebensperspektive zu ermöglichen.

2.1 Hilfs- und Unterstützungsangebote

Die niedrighwelligen Hilfs- und Unterstützungsangebote sind für ältere Menschen von zentraler Bedeutung, wenn es darum geht Entlastung im Alltag zu erfahren. Hier gilt es, ausgehend von den zufriedenen Bestandskunden in 2024 noch mehr Werbung für Hausnotruf, Menüservice, Wäscheservice und Begleitdienste zu machen und zusätzliche Kunden zu akquirieren.

2.2 Ambulante Dienstleistungen

Eine positive Entwicklung vollzog sich im vergangenen Jahr im Bereich der ambulanten Dienstleistungen. Nicht nur die Kundenzahl stieg von 80 auf heute 115, auch die Anzahl der Mitarbeitenden nahm von 13 auf aktuell 16 zu. Ein sehr gutes MDK-Prüfergebnis und eine ausgezeichnete Kundenbefragung dokumentieren die positive Weiterentwicklung der Abteilung, die in 2024 vor allem die Dienstleistungen im Bereich Betreuung und Service ausbauen möchte.

2.3 Tagespflege

Die Tagespflege erreichte RT1 im Jahr 2023 ein ausgezeichnetes MDK-Prüfergebnis, das eine praktisch fehlerfreie Arbeit dokumentierte. Die gute Atmosphäre, das gute Miteinander und die guten Ergebnisse wollen wir im laufenden Jahr stabilisieren und gleichzeitig die tägliche Auslastung der 12 Tagespflegeangebote anstreben.

2.4 Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege

Im dritten Quartal des vergangenen Jahres gelang erstmals die Vollaustattung der stationären Pflegeeinrichtung mit 90 Wohn-Pflegeangeboten. Es gilt nun die gute Auslastung mit Hilfe zufriedener Seniorinnen und Senioren zu stabilisieren und die Hausgemeinschaft durch Veranstaltungen und Angehörigenabende zu fördern, zu pflegen und weiterzuentwickeln.

2.5 Betreutes Wohnen

Die Seniorinnen und Senioren fühlen sich in ihren Wohnungen wohl, dies ist unter anderem der aktuellen Kundenbefragung und den Mietertreffen zu entnehmen. Die Veranstaltungsangebote und Unterstützungsangebote durch die Verwaltung, die Hauswirtschaft und die Soziale Betreuung tragen sicherlich wesentlich dazu bei, dass die Einrichtung einen guten Ruf genießt und über lange Wartelisten verfügt.

3. Arbeit, Weiterbildung und Ausbildung im Senioren-Park

Arbeit soll Freude machen, sie soll erfüllend sein. Dies ist ein Anspruch, den wir haben und den wir aus dem Tun für andere Menschen ableiten. Bei uns sind Mitarbeitende richtig, die gerne für ältere Menschen arbeiten und die ihre Kolleginnen und Kollegen – als Teammitglieder – unterstützen.

3.1 Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

Das BGM wird seit jeher bei carpe diem großgeschrieben. Es beginnt mit dem onboarding und der Einarbeitung unter der Berücksichtigung der tätigkeitsbezogenen Gefährdungsbeurteilung. Es folgen regelhafte Unterweisungen, Pflicht- und Angebotsuntersuchungen. Die vierteljährlichen Audits der Fachkraft für Arbeitssicherheit und der Betriebsärztin helfen ebenso bei der Weiterentwicklung des Gesundheitsmanagements wie die jährliche Mitarbeiterbefragung.

3.2 Gesundheitstag, Motto-Tage, Aktionstage, Benefits

Der jährliche Gesundheitstag mit E-Bike-Leasing, Power-Food, Rückenschule, Massage und Work-Life-Balance-Vortrag sorgt in jedem Jahr für viel Interesse und Aufsehen. Er soll durch Kurz-Vorträge, praktische Übungseinheiten, Entspannungs- und Aktivitätsangebote den Mitarbeitenden und ihrem Wohlbefinden dienen.

Der Mottotag – eine Mitarbeiteridee – beschert uns einmal im Quartal ein Motto, das hinsichtlich der Kleidung eine unverbindliche Vorgabe macht. Dieses Motto nehmen sich Mitarbeitende, Seniorinnen und Senioren gerne zum Anlass originell gekleidet den Tag zu gestalten. So sorgte der Motto-Tag – 80er – ebenso für Disco + Aerobic Outfit wie für einen bunt-lebendigen Tag im Senioren-Park.

Aktionstage, wie z.B. der Firmenlauf oder der Rosenmontagsumzug sorgen für ein interessenorientiertes Miteinander, das vielen Spaß und Freude macht. Die Aktionstage haben einen festen Platz in unserem Miteinander gefunden und sind aus dem Jahreskalender nicht mehr wegzudenken.

Mitarbeiterbenefits wie beispielsweise kleine Geschenke, kostenfreie Getränke, Zuschüsse zur Zusatzrente, vergünstigte Speisen, Tankgutscheine oder preiswerte Einkaufsmöglichkeiten helfen uns die Mitarbeitermotivation zu steigern bzw. einfach einmal ein herzliches Dankeschön zu sagen.

3.3 Personalentwicklung

Die richtigen Mitarbeitenden an der richtigen Stelle sind der Schlüssel zum Erfolg. Zur Verwirklichung dieses Leitsatzes wurden und werden vielfältige Maßnahmen im Jahreskreis umgesetzt:

- Mitarbeiterakquise
Es gilt jährlich das Ausscheiden von 10–20% der Mitarbeitenden zu kompensieren und gleichzeitig das gezielte Wachstum der Einrichtung zu steuern. Aktuelle Maßnahmen und Aktionen: z.B. Facebook, Instagram, Flyer (Mitarbeiter werben Mitarbeiter), Bewerbungstage, Zeitungsanzeigen, gute öffentlichkeitswirksame Aktionen und sehr gute Ergebnisse helfen uns bei der Akquise.
- Besprechungswesen und Mitarbeitergespräche

Das systematisierte Besprechungswesen unterstützt uns dabei, die Bedürfnisse und Interessen der Mitarbeitenden in unserer Tätigkeit besser wahrzunehmen und zu berücksichtigen. Gezielte Mitarbeitergespräche (Beurteilungs-, Konfliktlösungs- und Rückkehrgespräche) helfen uns die Entwicklung jedes Mitarbeitenden in den Focus zu nehmen und eine individuelle Entwicklungs- und Karriereplanung abzustimmen.

- **Ausbildung**
Am 01.08.2023 starteten wir mit 10 Auszubildenden in das neue Ausbildungsjahr. Für den 01.08.2024 liegen uns bereits heute so viele Bewerbungen vor, dass wir nicht alle im Auswahlverfahren berücksichtigen können.

3.4 Mitarbeiterfeste

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen. Nach diesem Motto planen wir verschiedene Veranstaltungen für die Mitarbeitenden, wie zum Beispiel das Mitarbeiterfrühstück oder eine Mitarbeiterfeier.

4. Qualität

carpe diem betrachtet höchste Kundenzufriedenheit als wichtigstes Unternehmensziel. Zur Umsetzung eines hohen Qualitätsanspruchs bedient sich das Unternehmen unter anderem eines internen Qualitätsmanagementsystems. Die Grundlage bildet die Vision älteren Menschen den Alltag zu erleichtern und eine positive Lebensperspektive zu ermöglichen. Ein gelebtes Konzept mit klaren Aussagen zu Leitgedanken, Zielen und Maßstäben dient als Gerüst und gibt Halt und Orientierung. Im Qualitätshandbuch sind alle Arbeitsprozesse verbindlich beschrieben. Rückmeldungen aus der Praxis, Veränderungen rechtlicher Rahmenbedingungen, neue wissenschaftliche Erkenntnisse, Ergebnisse aus Qualitätszirkeln und Anregungen unserer Kunden fließen in die systemische Weiterentwicklung ein.

Mitarbeiter*innen des zentralen Qualitätsmanagements schulen und fördern die Mitarbeitenden in den Einrichtungen vor Ort und überprüfen die Einhaltung interner und allgemeingültiger Standards. Eine offene Fehlerkultur und ein gutes Beschwerdewesen unterstützen uns dabei, einen kritischen Blick auf unsere eigenen Leistungen zu werfen und unsere Angebote zum Wohl unserer Kunden weiterzuentwickeln und zu verbessern.

Wir nutzen eine offene und transparente Kommunikation mit der Beratungs- und Prüfbehörde, dem Medizinischen Dienst der Krankenkassen und dem Gesundheitsamt zur konstruktiven und professionellen Zusammenarbeit. Der stattfindende fachliche Austausch, die Beratung und die unabhängige Bewertung unseres Systems von außen sind uns eine wertvolle Unterstützung. Unser eigenes Kontrollsystem gibt uns zudem die Gewissheit, mögliche Defizite sofort zu erkennen und zu beheben. Hierzu zählen zum Beispiel ein jährlich stattfindendes großes internes Audit, verschiedene Kurzchecks sowie die Durchführung von Pflege- und Mitarbeitervisiten und die kontinuierliche Überwachung von Risikobereichen. Durch Befragungen von Seniorinnen und Senioren, Angehörigen und Mitarbeitenden wird die Wirksamkeit des Qualitätsmanagements zusätzlich evaluiert und ständig verbessert.

Bei all unserem Tun bauen wir auf unsere qualifizierten, engagierten Mitarbeitenden, die durch kontinuierliche fachliche und persönliche Weiterbildung die Tätigkeiten in den Bereichen Pflege, Betreuung und Service stetig auf einem hohen Niveau leisten und sich mit dem Unternehmen identifizieren. Durch unsere transparente Unternehmenskultur erreichen wir eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit, die sich in einem großen persönlichen Engagement widerspiegelt.

Attraktive Arbeitsplätze, zeitgemäße Hilfsmittel und eine moderne IT erleichtern den Mitarbeitenden die Arbeit, wie z.B. die fachgerechte Pflegedokumentation und lassen Raum für die Anwendung spezialisierter Konzepte zur Pflege und Betreuung von Bewohner*innen mit besonderem Pflegebedarf.

4.1 Prüfergebnisse (interne und externe Audits)

Interne Audits

Die internen Audits erfolgten regelhaft monatlich in der Einrichtung. Bei insgesamt guten Ergebnissen wurden immer wieder Verbesserungspotentiale festgehalten und zeitnah umgesetzt. So lag zum Beispiel der Fokus der Verbesserungsmaßnahmen in 2023 auf dem Medikamentenmanagement.

Medizinischer Dienst der Kranken- und Pflegekassen

Die Ergebnisse der MDK-Regelprüfungen werden unter anderem auf den öffentlichen Web-Seiten des AOK-Pflegeheimnavigators veröffentlicht. Sie dokumentieren neben den Stärken der Einrichtung auch vorhandene Verbesserungspotentiale, die es gemeinsam mit dem zentralen Qualitätsmanagement stets zeitnah und nachhaltig umzusetzen gilt.

BGW (Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienste und Wohlfahrtspflege)

Die zu Jahresbeginn in 2023 durchgeführte Prüfung der Berufsgenossenschaft wurde mit einem „fetten“ Gut abgeschlossen. Möglichkeiten zur Verbesserung des Gesundheitsschutzes und der Arbeitssicherheit wurden im geringen Umfang gesehen, z.B. im Hinblick auf die Lagerung der Gefahrstoffe und zeitnah umgesetzt.

4.2 Kunden- und Mitarbeiterbefragungen

Kundenbefragung

Die im Winter durchgeführte Kundenbefragung zeigt die Dienstleistungsqualität der Gesamteinrichtung in Waldalgesheim. Die Stärken der insgesamt guten Einrichtung liegen dementsprechend in den Bereichen Kundenorientierung und Dienstleistungsqualität.

Mitarbeiterbefragung

Eine Befragung zur Mitarbeiterzufriedenheit erfolgte in der Einrichtung im Februar 2023. Die Auswertung dokumentierte in allen Bereichen gute Ergebnisse. Verbesserungspotentiale liegen aktuell im Bereich der Kommunikation, speziell in der Umsetzung des Besprechungswesens.

4.3 Qualitätsentwicklung

Auf der Grundlage unseres zentralen Qualitätsmanagementsystems entwickeln wir unsere Qualität stetig weiter. Wir nutzen hierzu auch die Kommunikation mit unseren Kooperationspartnern und engagieren uns aktiv in Netzwerken, wie z.B.:

- Qualitätszirkel ambulant im BPA RLP/Hessen
- Qualitätszirkel stationär im Kreis Mainz Bingen
- Netzwerk Demenz (Bad Kreuznach/Nahe).

5. Projekte und Initiativen

5.1 Ehrenamtsprojekt Umweltpreis

Mit dem Projekt „carpe diem – im Deckelfieber“ erzielte der Senioren-Park Waldalgesheim den dritten Platz in der Kategorie „Sonstige besondere und nachahmenswerte Umwelt- und Klimaschutzaktivitäten“ mit einem Preisgeld von 500€ und einem Insektenhotel für die Grünanlage des Senioren-Parks. Die Seniorinnen und Senioren sammelten hierzu, ebenso wie die Mitarbeitenden, Kunststoff-Deckel von Mehrwegflaschen. Die Plastik-Verschlüsse wurden zur Verarbeitung an ein naheliegendes Unternehmen geliefert, wo die Deckel eine neue Bestimmung erhielten. Sie wurden beispielsweise zu Eiskratzern verarbeitet. Der Verkaufserlös fand abschließend in sozialen Projekten seine Verwendung.

Das von unserem Team der Sozialen Betreuung mit Ehrenamtlichen initiierte und durchgeführte Projekt überzeugte die Jury des Landkreises, die alle 2 Jahre vorbildliche Aktivitäten für Umwelt und Klima auszeichnet.

5.2 Palliativ-Versorgung und Milieugestaltung

Zwei zentrale Themen, die das Leben im Haus und die letzte Lebenszeit betreffen werden aktuell unter dem Brennglas betrachtet. Ziel ist es, gemeinsam mit Experten, auf der Basis aktueller Erkenntnisse das Leben sterbender und schwerstkranker Menschen zu verbessern und für Menschen, die im Haus leben, eine angenehme Wohnatmosphäre zu schaffen. Hierzu haben wir in 2023 zwei Arbeitsgruppen gebildet, die in regelhaften monatlichen Treffen die aktuellen Konzepte, Strukturen und Prozesse verbessern.

Im Rahmen der Milieugestaltung wurde unter anderem schon, unter Beteiligung der im Haus lebenden Senioren, die Wohnlichkeit der Bereiche durch antike Möbel, Bilder und Medien verbessert. Zudem wurde die rollstuhlgerechte Außenanlage seniorengerecht bepflanzt, unter anderem wurden ein Naschgartenbereich und ein Blütenbereich angelegt.

Hinsichtlich der letzten Lebenszeit findet bereits nach der Integrationsphase neuer Bewohnerinnen und Bewohner – im Rahmen der gesundheitlichen Versorgungsplanung ein Informationsgespräch statt, das auf die Bedürfnisse der älteren Menschen in der letzten Lebenszeit ausgerichtet ist. Die Ergebnisse der durch eine ausgebildete Beraterin geführten Gespräche werden dokumentiert und ggf. im Rahmen einer Patientenverfügung verbindlich festgehalten. Auch die Zusammenarbeit mit dem Malteser-Hospizdienst und dem SAPV-Stützpunkt-Bad Kreuznach wurde auf der Grundlage der Arbeitsergebnisse bereits systematisiert und nachhaltig geregelt.

5.3 Pflegekurse für Angehörige

Durch Fort- und Weiterbildung interessierter Mitarbeitender können wir seit 2023 noch besser auf die Bedürfnisse pflegender Angehöriger eingehen und Pflegekurse anbieten und abrechnen, die das notwendige Wissen vermitteln, damit pflegende Angehörige die Pflegerolle entweder eigenständig oder teilweise durchführen zu können.

6. Fazit

Das Ziel all unserer Bemühungen ist die Verbesserung der Lebenssituation und –perspektive älterer Menschen. Dieses Ziel verbindet uns alle, die wir im Senioren-Park carpe diem Waldalgesheim arbeiten. Gemeinsam wollen wir in der Zukunft den Blick auf die Bedürfnisse und Wünsche der älteren Menschen noch mehr schärfen und neben einem guten Haus- und Betriebsklima zukunftsweisende Technik verstärkt in unsere Abläufe integrieren. So soll uns die Myo-App noch stärker in der Kommunikation intern und extern mit Angehörigen und Freunden des Hauses unterstützen. Der Einsatz der neuen Spracherkennungstechnik „Voize“ ab Sommer 24 wird die Dokumentationszeit der Mitarbeitenden deutlich reduzieren und somit die Pflege- und Betreuungszeit für die Seniorinnen und Senioren erhöhen. Die flächendeckende Umsetzung von WLAN in der stationären Wohn- Pflegeeinrichtung führt zu besseren Kommunikations- und Informationsmöglichkeiten für die Seniorinnen und Senioren. Mit diesen und anderen Maßnahmen und Projekten gehen wir in das Jahr 2024 und freuen uns, dass wir uns miteinander, zum Wohle der älteren Menschen weiterentwickeln können.

gez. Rolf Josef Thelen
Einrichtungsleitung